

Freie pädagogische Mitarbeit*innen für Publikumsbetreuung im Historischen Museum Frankfurt gesucht

Wir suchen engagierte und freundliche Studierende, die Interesse an einer kommunikativen Tätigkeit als Publikumsbetreuer*in im Historischen Museum Frankfurt im Rahmen der Ausstellungen **„Eine Stadt macht mit – Frankfurt und der NS“** und **„Frankfurt und der NS – Das Stadtlabor auf Spurensuche im Heute“ (9.12.2021-11.9.2022)** haben.

Das Historische Museum Frankfurt

Das Historische Museum Frankfurt (HMF) ist das moderne Stadtmuseum Frankfurts. Es richtet sich an die Stadtgesellschaft des 21. Jahrhunderts ebenso wie an nationale und internationale Gäste. Partizipation, Inklusion, Diversität und Familienfreundlichkeit sind wichtige Prinzipien unserer Arbeit.

Ab 9.12. zeigt das HMF erstmals eine Gesamtschau über die NS-Zeit in Frankfurt – mit drei gleichzeitig startenden Ausstellungen. Die Ausstellung **„Eine Stadt macht mit“** zeigt, wie sich die vor 1933 als liberal und demokratisch geltende, von ihrer jüdischen Geschichte und Gegenwart geprägte Stadt entsprechend der NS-Ideologie umstrukturierte. Der Einfluss des NS auf Frankfurt und das Leben der Menschen lässt sich an 19 typischen urbanen Orten nachvollziehen. Das Stadtlabor **„Auf Spurensuche im Heute“** bietet Raum für unterschiedliche Zugänge zu einer erinnernden Auseinandersetzung mit dem NS und entstand in Zusammenarbeit mit 30 Stadtlaborant*innen. Kinder und Jugendliche spricht die interaktive Ausstellung **„Nachgefragt“** des Jungen Museums an.

Mehr dazu: <https://www.historisches-museum-frankfurt.de/frankfurt-und-der-ns>

Publikumsbetreuung im HMF

Zu den vielseitigen Aufgaben der Publikumsbetreuer*innen gehört es, die Besucher*innen freundlich zu empfangen, Fragen zum Ausstellungskonzept zu beantworten, Einführungen in die Ausstellungen oder zu einzelnen Exponaten anzubieten, die Nutzung von interaktiven Stationen und digitalen Angeboten (Medienstationen, Mediaguide) anzuregen und anzuleiten sowie Unterstützung für Besucher*innen mit einer Einschränkung zu leisten.

Wer wird gesucht?

- Eingeschriebene Studierende vorzugsweise der Fächer Pädagogik/Lehramt, Geschichte, Kulturwissenschaft, Politik oder ähnlichem mit Interesse an Geschichte und Nachwirkungen des Nationalsozialismus
- Zuverlässige und motivierte Menschen mit einem zugewandten freundlichen Auftreten sowie didaktischem Geschick im Umgang mit unterschiedlichen Besucher*innen

Organisatorisches

Nach der Auswahl in das Team erfolgt ein Einsatz als **freie*r Mitarbeiter*in auf Honorarbasis** von ca. 12 Stunden wöchentlich in den Ausstellungen „Eine Stadt macht mit“ und „Spurensuche im Heute“ (Di-Fr, jeweils 10-14/14-18 Uhr, Sa/So 11-15/15-19 Uhr, Mi 10-15:30/15:30-21 Uhr), mindestens zwei Dienste je Monat müssen am Wochenende übernommen werden. Das Honorar beträgt 12 Euro/Stunde.

In den Einföhrungsterminen wird das Wichtigste zum Inhalt und den Aufgaben vermittelt. Die Teilnahme an den drei Einföhrungsterminen sowie drei Stunden Lektüre des vorbereiteten Materials ist Voraussetzung für die Mitarbeit und wird bei Übernahme ins Team ebenfalls vergütet.

Einföhrungstermine:

Samstag, 4.12., 10-15 Uhr

Dienstag, 7.12., 10-15 Uhr

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis 15.11.2021** an:

anne.gemeinhardt@stadt-frankfurt.de

Das Historische Museum Frankfurt bekennt sich zur Chancengleichheit in der Beschäftigung und zur Schaffung von Vielfalt in unserem Team. Ein diskriminierungs-freies Arbeiten ist uns wichtig. Diversity in Bezug auf persönliche Hintergründe, Perspektiven und Erfahrungen unterstützen wir aktiv.